NUMMER 048/2017 DATUM 3.4..2017 REDAKTION red

## Das neue Programm des Bürgerforums ist da

## RWTHextern bietet spannende Themen aus Wissenschaft und Kultur

Im Sommersemester 2017 bietet das Bürgerforum RWTHextern erneut viele, meist kostenlose Angebote wie Vorträge, Diskussionen oder kulturelle Veranstaltungen. Sie richten sich an die Öffentlichkeit in Stadt und Region und machen möglich, Einblicke in Wissenschaft und Forschung der Aachener Exzellenzuni zu bekommen.

Ein Schwerpunkt ist das Müll- und Verschmutzungsproblem in unserer Gesellschaft. Am Dienstag, 27. Juni 2017, um 19.30 Uhr lädt "Uni im Rathaus" zur Podiumsdiskussion im Krönungsaal des Aachener Rathauses mit dem Thema "Zero Waste – Ist ein Leben ohne Abfall möglich?". Dem Wunsch nach einer Gesellschaft ohne Abfall wird der Spiegel der Realität der Abfallwirtschaft entgegengehalten. Mit dem Publikum soll auch erörtert werden, welchen Beitrag jeder Einzelne im Alltag zu einer Gesellschaft mit weniger Müll leisten kann.

Die Architektin und RWTH-Alumna Marcella Hansch wird am Dienstag, 2. Mai 2017, 18.30 Uhr, im Ford-Saal des SuperC ihr preisgekröntes Projekt "Pacific Garbage Screening – Reinigung der Ozeane" vorstellen. Eine im Meer verankerte Plattform soll Plastikmüll sammeln, um ihn als Rohstoffquelle nutzbar zu machen. Das Projekt will neben dem Schutz der Umwelt und der Weltmeere zukünftig die Ursachen der Meeresverschmutzung verringern.

Im Sommersemester sind auch mehrere Aktivitäten gemeinsam mit dem AStA der RWTH geplant: Am Donnerstag, 18. Mai 2017, soll beim "Tag der studentischen Initiativen" zwischen 11 und 20 Uhr rund um den Templergraben ein Austausch zwischen studentischen Eigeninitiativen, Studierenden und der interessierten Öffentlichkeit stattfinden.

Am Donnerstag, 6. Juli 2017, gibt es um 19.30 Uhr im Theatersaal der Mensa Academica einen interaktiven Lesevortrag mit dem jungen Autor und Slammer Henning Beck zum Thema "Irren ist nützlich. Warum die Schwächen des Gehirns unsere Stärken sind." Beck wird Einblicke in die Vorgänge des Gehirns geben, beispielsweise, warum Smartphones ablenken oder was gegen notorische Unpünktlichkeit helfen kann. Der Eintritt kostet vier Euro.

Das Programm des Bürgerforums liegt ab Anfang April an vielen Stellen in Stadt und RWTH aus. Im Internet steht es unter <a href="www.rwth-aachen.de/extern">www.rwth-aachen.de/extern</a> oder auf Facebook unter

https://www.facebook.com/RWTHextern.Buergerforum/als Download zur Verfügung.